



Anni Bartl vom SSV Geyer ist die jüngste Starterin beim Wettkampf in Oberstdorf.
FOTO: JENS ANDERS

Anni Bartl für Premiere nominiert

Nordische Kombination: SSV Geyer schickt vier Sportler in Oberstdorf ins Rennen

OBERSTDORF – Das Finale des Sommer-Grand-Prix in der Nordischen Kombination steigt heute und morgen in Oberstdorf. Mit Olympiasieger Eric Frenzel und Terence Weber messen sich erneut zwei Sportler vom SSV Geyer mit der Weltspitze. Doch auch zwei junge Talente aus der Bingestadt wollen sich in Bayern von ihrer besten Seite präsentieren.

Als Rahmenprogramm wird in Oberstdorf traditionell der FIS-Schüler-Grand-Prix der weltbesten Nach-

wuchskombinierer ausgetragen. Wie schon im vergangenen Jahr schickt der SSV Geyer dabei Jakob Fischer ins Rennen. Und mit ihm ist durchaus zu rechnen: 2013 belegte Fischer einen hervorragenden vierten Platz. In diesem Jahr gibt es zudem eine Weltpremiere. Der Weltverband FIS will die Nordische Kombination auch für Frauen etablieren. Deshalb findet in Oberstdorf erstmals ein internationaler Wettkampf für Mädchen statt. 34 Sportle-

rinnen aus acht Nationen im Alter von 10 bis 18 Jahren haben gemeldet. Eine der acht deutschen Starterinnen kommt aus Geyer. Anni Bartl wurde vom Deutschen Skiverband nominiert. Mit 10 Jahren ist sie die jüngste Teilnehmerin im Feld. „Ihre Leistungen – speziell im Laufbereich – waren ausschlaggebend für die Nominierung. Nun drücken wir ihr die Daumen, dass ihr ein toller Wettkampf gelingt“, sagt SSV-Vereinschef Jens Anders. (rickh)